

Presstext Igelausstellung, 20.05.2026

Der Igel - unser Stachelritter

BUND Naturschutz und Stadtbibliothek eröffnen Ausstellung



Im Rahmen des Umweltbildungsprojektes des BUND Naturschutz Main-Spessart (BN), das durch den Freistaat Bayern mit Mitteln zur Intensivierung der Umweltbildung gefördert wird, eröffneten BN und Stadtbibliothek Marktheidenfeld in den Räumen der Stadtbibliothek eine Ausstellung über den Igel. Diese will entführen in die faszinierende Welt unseres „Stachelritters“. Hier kann man erfahren, wie

der Igel lebt, was er frisst und warum er als Kulturfolger auf naturnahe Gärten angewiesen ist. Anschaulich zeigen fünf Tafeln den Jahreslauf vom Winterschlaf bis zur Jungenaufzucht, typische Gefahren im Siedlungsraum und woran man einen hilfsbedürftigen Igel erkennt. Konkrete, leicht umsetzbare Tipps für igelfreundliche Gärten – von wilden Ecken über sichere Durchschlupfe bis zu richtigem Füttern in Notzeiten - ergänzen die Informationen über den Igel. Geöffnet ist die Ausstellung, die aus fünf Rollups besteht, zu den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek.

Ergänzend wird am Donnerstag, 11. Juni 2026, um 18:00 Uhr ebenfalls in der Stadtbibliothek der Vortrag "IGEL IN NOT" angeboten. Heike Heck vom Arbeitskreis Igel der BN Kreisgruppe Schweinfurt referiert über die Lebensweise des Igels, seinen Schutz und die Bedeutung in der Natur. Dabei macht sie deutlich, dass der Mensch für den Igel die größte Bedrohung darstellt: immer mehr versiegelte Flächen, Schottergärten und intensive Landwirtschaft sorgen dafür, dass es für Igel es eng wird. Erstmals steht der Igel jetzt auf der Roten Liste der bedrohten Arten. Es ist also Zeit zu handeln! Der Igel kämpft um sein Überleben.

Mitte Juni wird in den Räumen der Stadtbibliothek eine Kinderaktion angeboten werden. Datum und Uhrzeit sind noch offen und deshalb demnächst der BN Homepage oder dem Veranstaltungsprogramm der Stadtbibliothek zu entnehmen.